Anlage 14 (zu § 16 und § 25 TGHKG 2013)

Inspektion von Heizungs-, Klima- und Lüftungsanlagen

Für Anlagen mit einer Leistung > 70 kW – TEIL 1 von 2

§§ 16 und 25 Tiroler Gas-, Heizungs- und Klimaanlagengesetz 2013 (TGHKG 2013)

Daten des Prüfberechtigten	
Firmenname inkl. Rechtsform	
Prüfnummer	
ADRCD	
PLZ	
Gemeinde	
Gemeinde Zusatz (z.B. Ortsteil)	
Straße	
Hausnummer	
Tür / Top	
Daten des Prüforgans	
Akademischer Grad	
Vorname	
Nachname	
Daten der Heizungsanlage / kombinierten Heizungs- und Lüftungsanlage	
Fabrikat und Type	
Leistung	
Daten der Klimaanlage / kombinierten Klima- und Lüftungsanlage	
Fabrikat und Type	
Leistung	
Daten der Lüftungsanlage	
Fabrikat und Type	
Leistung	
Anlass der Inspektion	
○ Erstmalige Inspektion ○ Wiederkehrende Inspektion (zuletzt durchgeführt:)	
Ergebnisse aus der Inspektion	
Datum der Inspektion	
Anlagendatenblatt lt. Anlage 10 TGHKV 2024 in Übereinstimmung mit Anlagendaten	○ Ja ○ Nein
Inspektionsbericht nach den Regeln der Technik als Beilage angehängt?	○ Ja ○ Nein
Gesamtbewertung: Sind Empfehlungen aus der Inspektion ableitbar? (vgl. Teil 2 von 2)	○ Ja ○ Nein

www.ris.bka.gv.at elektronisch signiert

Inspektion von Heizungs-, Klima- und Lüftungsanlagen – TGHKG 2013
Empfehlungen für die Verbesserung der Energieeffizienz – TEIL 2 von 2

A) Für sämtliche Anlagen auszufüllen

Der spezifische Energieverbrauch ist auffällig hoch. Es wird empfohlen, eine Analyse der Gebäudehülle sowie der Regelung, Wärmeerzeugung und Wärmeverteilung zur Ermittlung von Einsparmaßnahmen durchzuführen.	○
Die Systemtemperaturen sind höher als für den effizienten Betrieb erforderlich. Es wird die Anpassung der Heizkurve / der Sollwerte zur Reduktion der Betriebstemperatur empfohlen.	○
Die Anlage ist unter- oder überdimensioniert bzw. arbeitet im Grenzbetrieb. Es wird empfohlen eine Anpassung der Anlagenauslegung an den tatsächlichen Bedarf vorzunehmen.	○
Es kommt infolge der Leistungsabgabe zu häufigem Takten. Empfohlen wird die Anpassung der Leistung oder der Stufung an den tatsächlichen Bedarf zur Verbesserung des Jahresnutzungsgrades.	○
Die Heizungsregelung erfolgt nicht bedarfsgerecht automatisiert. Es wird die Installation bzw. die Optimierung einer witterungs- und nutzungsabhängigen Regelung, einschließlich Sollwert-, Zeit- und Absenkprogramme empfohlen.	○
Die Warmwasserzirkulation läuft länger als nötig. Empfohlen wird, die Laufzeiten bedarfsgerecht anzupassen und gegebenenfalls eine Zeit- oder Temperatursteuerung nachzurüsten.	○
Die Wärmeabgabe in den einzelnen Räumen ist nicht (ausreichend) regelbar. Es wird der Einbau von Thermostatventilen oder selbstregelnden Einrichtungen empfohlen.	○
Die Anlage ist hydraulisch nicht korrekt abgeglichen. Es wird empfohlen, einen hydraulischen Abgleich durchzuführen.	○
In der Anlage sind ungeregelte oder ineffiziente Pumpen installiert. Empfohlen wird der Austausch gegen bedarfsgeregelte Hocheffizienzpumpen. Empfohlen wird, die Einstellungen bei mehrstufigen Pumpen zu überprüfen und bei Bedarf zu optimieren.	○
Es ist kein Pufferspeicher vorhanden oder dieser ist nicht ausreichend groß bemessen. Es wird empfohlen, einen Pufferspeicher nachzurüsten oder das erforderliche Volumen neu berechnen zu lassen und gegebenenfalls einen größeren oder zusätzlichen Speicher vorzusehen.	○
Die Wärmedämmung des Pufferspeichers ist unzureichend. Es wird empfohlen, die Dämmung zu erneuern oder zu verstärken.	○
Leitungen, Armaturen sowie Anlagenteile in unbeheizten Bereichen sind nicht oder unzureichend gedämmt. Es wird empfohlen, eine fachgerechte Dämmung durchzuführen.	○
Die Warmwasserbereitung über die Anlage erfolgt außerhalb der Heizperiode mit geringer Effizienz. Es wird empfohlen, alternative Lösungen für die Warmwasserbereitung zu prüfen, beispielsweise erneuerbare oder effizientere Systeme.	○
Die Anlage ist technisch veraltet. Es wird die Prüfung eines Austauschs gegen ein effizienteres System, gegebenenfalls unter Nutzung erneuerbarer Energien, empfohlen.	○

www.ris.bka.gv.at elektronisch signiert

B) Nur für Feuerungsanlagen und Verbrennungskraftmaschinen auszufüllen	
Die Verbrennungsqualität und das Emissionsverhalten sind auffällig. Es wird empfohlen, die Anlage fachgerecht überprüfen, einstellen und warten zu lassen.	○

C) Nur für Wärmepumpen auszufüllen	
Das Systempotenzial der Wärmepumpe wird aufgrund hoher Systemtemperaturen oder ungeeigneter Wärmeabgabe nicht vollständig ausgeschöpft. Es wird empfohlen, Niedertemperaturbetrieb, geeignete Übergabesysteme und eine gesamthafte Systemoptimierung zu prüfen.	○

D) Nur für Lüftungsanlagen auszufüllen	
Die Luftmengen sind nicht auf den tatsächlichen Bedarf abgestimmt. Es wird empfohlen, die Anlage neu einzuregulieren und bedarfsabhängig zu betreiben.	○
Die Anlage ist nicht ausreichend zoniert. Es wird empfohlen, separate Nutzungsbereiche getrennt zu regeln, um den Energieeinsatz zu verbessern.	○
Die Ventilatoren arbeiten nicht ausreichend energieeffizient. Es wird empfohlen, Ventilatoren, Antriebe und deren Regelung zu überprüfen und gegebenenfalls hocheffiziente, drehzahlgeregelte Komponenten einzusetzen.	○
Filter, Lüftungskanale, Luftdurchlässe oder Komponenten sind verschmutzt oder verursachen erhöhte Druckverluste. Es wird empfohlen, diese Anlagenkomponenten zu wechseln bzw. reinigen zu lassen.	○
Die Wärmerückgewinnung arbeitet nicht ausreichend effizient oder ist nicht vorhanden. Es wird empfohlen, die Funktion der Wärmerückgewinnung zu überprüfen bzw. die Nachrüstung einer effizienten Wärmerückgewinnung zu prüfen.	○
Luftleitungen oder Anlagenteile weisen Leckagen bzw. Kurzschlussströmungen auf. Es wird empfohlen, die Luftdichtheit des Systems zu prüfen und Undichtheiten zu beseitigen. Es wird empfohlen, Ansaug- und Ausblasbedingungen sowie mögliche Kurzschlussströmungen zu überprüfen und gegebenenfalls zu verbessern.	○
An Luftleitungen oder Anlagenteilen sind Wärmeverluste oder Kondensationsrisiken erkennbar. Es wird empfohlen, eine fachgerechte Dämmung durchzuführen.	○

☐ Die Empfehlungen wurden der/dem Betreiber in geeigneter Weise zur Kenntnis gebracht.

Angaben zur Prüffirma			
Prüffirma		**Name Prüferin/Prüfer**	
Anschrift Prüffirma			
Anmerkung/Sonstiges		**Stempel/Unterschrift**	

www.ris.bka.gv.at elektronisch signiert